

PresseInfo

Bremen, 24. Juli 2018

Echtzeit-Überweisung und „Mobiles Bezahlen“: Sparkasse Bremen erweitert ab August 2018 ihre digitalen Finanzangebote

- **Blitzschnelle Euro-Überweisungen ohne Zusatzkosten**
- **Sicher unterwegs mit dem Smartphone bezahlen: App ab August verfügbar**

In Sekunden Geld überweisen von Bremen nach Barcelona? Unterwegs einkaufen und schnell und sicher mit dem Smartphone bezahlen? Ab August 2018 ist das für Kunden der Sparkasse Bremen möglich. Das Unternehmen erweitert sein digitales Angebot um die Echtzeit-Überweisung und das „Mobile Bezahlen“.

„Wie angekündigt, bauen wir unser Digitalangebot konsequent weiter aus“, stellt Dr. Tim Nesemann, Vorsitzender des Vorstandes, fest. „Wir sind damit unserem Ziel wieder einen Schritt nähergekommen, alle Kundengruppen mit dem jeweils passenden Angebot zu versorgen.“ Bereits im Vorjahr hatte die Sparkasse Bremen ihren Auftritt im Internet komplett überarbeitet, vor wenigen Wochen startete die Direktfiliale – ein Angebot, das Internettechniken nutzt wie zum Beispiel Video-Konferenzen, Online-Präsentationen oder ‚Screen Sharing‘. „Echtzeit-Überweisungen und ‚Mobiles Bezahlen‘ runden jetzt unsere Service-Angebote rund ums Geld weiter ab“, bekräftigt Nesemann.

Echtzeit-Überweisung: In wenigen Sekunden Geld transferieren

Bei der Echtzeit-Überweisung kann innerhalb des gemeinsamen europäischen Zahlungsraums (SEPA) Geld in zehn Sekunden auf das Konto des Zahlungsempfängers übertragen werden. Bisher nehmen bereits 1.100 Zahlungsdienstleister aus 15 Ländern (insgesamt 34) an diesem Verfahren teil. Eine Rechnung lässt sich damit rund um die Uhr begleichen - auch an Sonn- und Feiertagen. „Davon profitieren alle, die schnell eine Rechnung überweisen müssen – egal, ob nach Barcelona oder nach Burgdamm“, meint Tim Nesemann. Denn mit der Echtzeit-Überweisung lassen sich auch Rechnungen für Handwerker oder andere Dienstleister direkt vor Ort bezahlen – bargeldlos und nachweisbar. Sparkassen-Kunden können dabei über verschiedene Wege die Echtzeit-Überweisung nutzen: im Online-Banking, im Mobile-Banking über die S-App oder bei Kwitt. Die schnelle Überweisung steht für Zahlungen bis zu einer aktuellen Betragsgrenze in Höhe von 15.000 Euro zur Verfügung. Sie ist bei der Sparkasse Bremen mit keinen zusätzlichen Kosten gegenüber einer Standard-Überweisung verbunden.

„Mobiles Bezahlen“: Sparkasse Bremen bietet neue App fürs Smartphone an

Mit dem Smartphone bezahlen statt mit Sparkassen-Card oder -Kreditkarte: Das wird ebenfalls ab Anfang August möglich sein. Dann steht die neue, kostenfreie Sparkassen-App „Mobiles Bezahlen“ im Google Play Store zur Verfügung. In der Anwendung

PresseInfo

hinterlegt der Nutzer seine Sparkassen-Card und/oder Mastercard entsprechende Sparkassen-Karte, schaltet sie einmalig frei – und direkt danach kann er mobil mit dem Smartphone am Kassenterminal bezahlen. Ein separates Konto oder eine separate Karte sind nicht erforderlich.

Wie beim kontaktlosen Bezahlen findet die Datenübertragung per sogenannter „Near Field Communication“ (NFC) statt – damit ist der Bezahlvorgang in wenigen Sekunden erledigt. Das Bezahlen funktioniert durch einfaches Davorhalten des Smartphones am Lesegerät des Verkäufers. Der Bezahlvorgang wird durch ein akustisches oder optisches Signal bestätigt. „Bis 25 Euro funktioniert das ohne PIN, bei Zahlungen ab 25 Euro ist zusätzlich die PIN-Eingabe am Terminal erforderlich“, erläutert Nesemann. „Das Smartphone wird damit zur digitalen Geldbörse und zum überall verfügbaren Zahlungsinstrument für unsere Kunden. Und es ist dabei genauso einfach, sicher und schnell wie eine Kartenzahlung.“

Denn beim Bezahlen mit dem Smartphone gelten die gleichen hohen Standards für die Sicherheit, die bei der Sparkassen-Card oder der Sparkassen-Kreditkarte zum Einsatz kommen. So werden zum Beispiel persönliche Daten (wie Name oder Adresse) nicht übermittelt, ein „Aus-Versehen-Bezahlen“ im Vorbeilaufen an einem Kassenterminal ist ausgeschlossen. Erst wenn das Smartphone im geringen Abstand an das Lesegerät gehalten wird, ist eine Zahlung möglich. Auch Doppelbuchungen sind ausgeschlossen.

Innovative Angebote

„Mit der Echtzeit-Überweisung und der App ‚Mobiles Bezahlen‘ haben die Sparkassen wieder ihre Innovationsstärke bewiesen“, fasst Nesemann die Angebote zusammen. „Wir erfüllen damit den Wunsch vieler Kunden, die digitale Angebote nutzen wollen, aber auch Wert auf eine ausgezeichnete persönliche Beratung durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter legen.“

Die Sparkasse Bremen

Mit einer Bilanzsumme von mehr als 11 Milliarden Euro, rund 1.300 Mitarbeitern und mehr als 75 Standorten ist die Sparkasse Bremen Marktführer für Finanzdienstleistungen in der Hansestadt. Als Freie Sparkasse 1825 von Bremer Bürgern gegründet, zählt sie heute zu den größten Sparkassen in Deutschland. Sie ist ein starker Partner des Mittelstands und begleitet unternehmerisches Wachstum mit Branchenexpertise und Kompetenz vor Ort. Ihren Privatkunden bietet die Sparkasse Bremen mehrfach ausgezeichnete Beratungsleistungen rund ums Sparen und Finanzieren sowie zu Vorsorge- und Immobilienthemen. Das exklusive Private Banking beinhaltet eine professionelle Vermögensverwaltung sowie ein Stiftungs- und Generationenmanagement.

PresseInfo

Fast 200 Jahre Engagement für Bremen

Über Generationen hinweg ist die Sparkasse Bremen mit ihren Kunden verbunden und verzichtet dabei auf Gewinnmaximierung. Vielmehr investiert sie einen erheblichen Teil ihrer Erträge in die Lebensqualität der Bremerinnen und Bremer - vom Kindergarten über den Sportverein bis zu den großen kulturellen Highlights der Stadt. Jeder Kunde der Sparkasse Bremen verbessert so gleichzeitig die Lebensqualität in seinem Stadtteil und in ganz Bremen. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Förderung von Kindern und Jugendlichen.

stark. fair. hanseatisch

www.sparkasse-bremen.de